



Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher/in (PiA)

Die **Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik (praxisintegriert)** befähigt dazu, Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben zu übernehmen und in allen sozialpädagogischen Bereichen selbstständig und eigenverantwortlich als Erzieher oder Erzieherin tätig zu sein. Die Schule vermittelt die hierzu erforderliche berufliche Handlungskompetenz.

Welche Voraussetzungen müssen für eine PiA-Ausbildung vorhanden sein?

- Der Realschulabschluss, die Fachschulreife oder einen gleichwertigen Bildungsstand **und**
- der erfolgreiche Abschluss des Berufskollegs für Praktikantinnen und Praktikanten oder eine vergleichbare Vorbildung eines anderen Bundeslandes **oder**
- ein Berufsabschluss als Kinderpfleger/in oder eine gleichwertige im Hinblick auf die Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik einschlägige berufliche Qualifizierung **oder**
- die Fachhochschulreife, die fachgebundene oder allgemeine Hochschulreife oder der schulische Teil der Fachhochschulreife eines beruflichen Gymnasiums der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Sozialwissenschaft und jeweils eine praktische Tätigkeit von mindestens sechs Wochen, die zur Vorbereitung auf die nachfolgende Berufsausbildung geeignet ist.
- Weitere Aufnahmevoraussetzungen auf Anfrage

Welchen Abschluss habe ich nach Ende der Ausbildung?

Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

Wie verläuft die praxisintegrierte Ausbildung?

Bei der Ausbildung zum/zur Erzieher/in handelt es sich um eine theoretische sowie praktische Ausbildung. Diese Ausbildung dauert drei Jahre und wird abwechselnd in der Schule (Louise-Otto-Peters-Schule Wiesloch) und in der Praxis, in der kommunalen Albert-Schweitzer-Kindertagesstätte absolviert. Die praktische Ausbildung umfasst mindestens 600 Stunden pro Schuljahr und findet auch in den Ferien statt. Anstelle der Schulferien gewährt der Arbeitgeber einen Jahresurlaub.

Die praktische Ausbildung im Handlungsfeld „Sozialpädagogisches Handeln“ dient der Anwendung und Vertiefung der im schulischen Unterricht erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten. Was bietet Ihnen die Gemeinde Oftersheim? Die Gemeinde Oftersheim bietet Ihnen:

- einen individuell abgestimmten Ausbildungsplan,
- fachlich qualifizierte Ausbilder/innen,
- einen zukunftsfähigen Arbeitsplatz,
- eine **angemessene Ausbildungsvergütung**,
- gute Übernahmeperspektiven und
- vernetztes Arbeiten mit verschiedenen Institutionen.

Wie kann ich mich für eine PiA-Ausbildung bewerben?

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung bis spätestens **31. Oktober 2016** an das **Bürgermeisteramt Oftersheim, Personalamt, Mannheimer Straße 49, 68723 Oftersheim**. Nähere Informationen zu den Einstellungsvoraussetzungen, zum Bewerbungsverfahren und zur Ausbildung generell erhalten Sie auf der Internetseite der Louise-Otto-Peters-Schule Wiesloch unter www.lop-schule.de oder der Gemeinde Oftersheim unter www.oftersheim.de.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Kindergartenleitung, Frau Beckmann, Telefon: 06202/9507275, E-Mail: info@kita-albertschweitzer.oftersheim.de, sowie Frau Brix und Herr Lorenz vom Personalamt, Telefon: 06202/597-117 und -118, E-Mail: personalamt@oftersheim.de, zur Verfügung.

